

Soziale Arbeit mit (neu)zugewanderten Roma

Hintergründe, Bedarfe und Methoden

Janka Vogel
Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

25.05.22

1

Was mir zum Thema einfällt

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

25.05.22

2

Welche Fragen ich habe

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

25.05.22

3

Übersicht

- Roma als Zielgruppe der Caritas
- Die Mobile Anlaufstelle
- Roma in Europa
- Migrantische Roma in der BRD
- Soziale Arbeit mit migrantischen Roma

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma als Zielgruppe der Caritas

- Aufsatz „Das Zigeunerproblem“ (Hermann Arnold) in der Zeitschrift Caritas (1973)
- Arbeitszweig „Zigeuner- und Nomadenfürsorge“
- Katholische „Zigeunerseelsorge“, heute: „Katholische Seelsorge für Roma und Sinti“
- Betreuung Stellplatz Berlin-Dreilinden (1995-2011)
- Bezirksorientiertes Programm (AP Roma) ab 2013
- Kiezbüro in Neukölln 2013-14

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Die Mobile Anlaufstelle

- Berliner Aktionsplan zur Einbeziehung ausländischer Roma
- Schwerpunkte
- Historie der Mobilen Anlaufstelle
- Zielgruppe

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Die Mobile Anlaufstelle

- Berliner Strategie zur Einbeziehung ausländischer Roma (2012)
- Berliner Aktionsplan zur Einbeziehung ausländischer Roma (2013)
- Regelm. Berichterstattung ggü. Abgeordnetenhaus (zuletzt 2019)
- Umfangreiche Evaluation (2018/19)
- Aktuell Weiterentwicklung, u.a. mit Programmdialog
- Ziel: Landesprogramm gegen Antiziganismus (ab 2026/27)

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Die Mobile Anlaufstelle

Handlungsfelder:

1	Bildung, Jugend und Ausbildungschancen
2	Gesundheitsliche Versorgung und Soziales
3	Wohnen und Konflikte im Stadtraum
4	Integrationsperspektiven – Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Die Mobile Anlaufstelle

Schwerpunkte:

- Erstororientierung
- Konfliktintervention im Sozialraum
- Vermittlung und sprachmittelnde Begleitung in Einrichtungen der sozialen Infrastruktur (Kitas, Schulen, Gesundheitsdienste, Sprachkurse, JobCenter etc.)
- Beratung und Beistand bei Wohnungsverlust und bei sonstigen Wohnungsangelegenheiten

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Die Mobile Anlaufstelle

- Seit 2010 in Berlin
- Seit 2012/13 im AP Roma verankert
- Seit 2015 in Trägerschaft der Caritas:

2015	Mobile Anlaufstelle (AP Roma)
2016-18	MOBI.Berlin (EHAP)
2019-20	MOBI.Berlin+ (EHAP)
2021-22	Mobile Anlaufstelle (AP Roma)

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

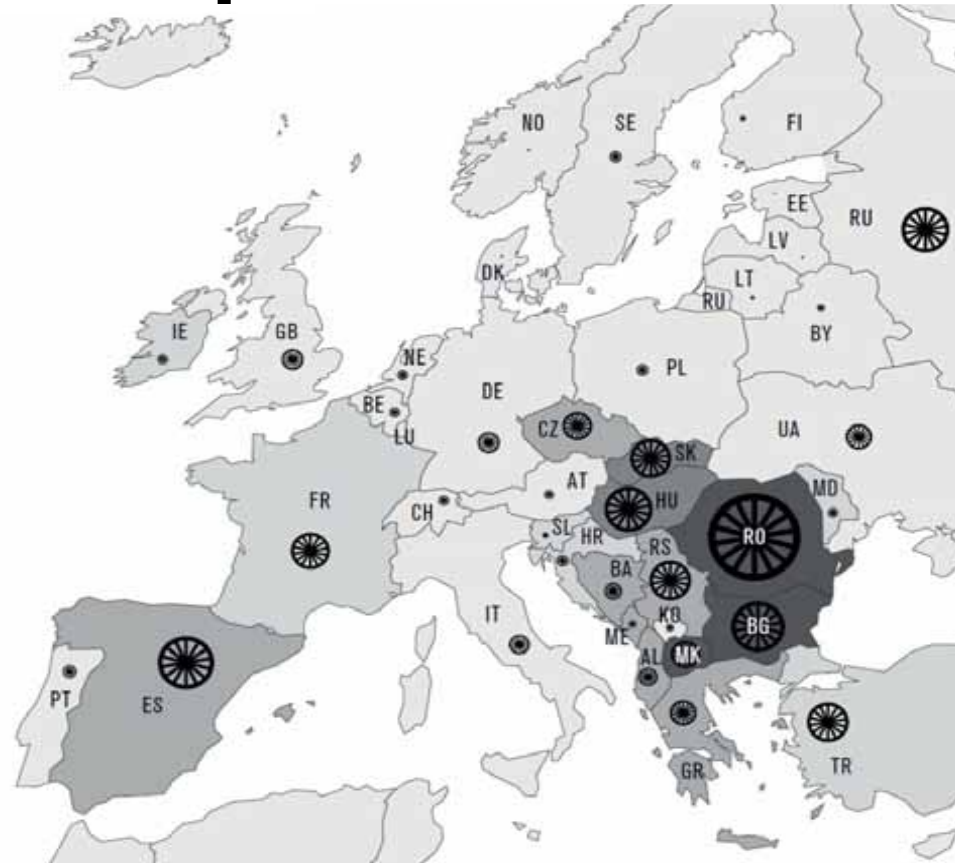
Roma in Europa

- Überblick
- Romanipen
- Geschichte
- Sprache
- Symbole
- Sinti und Roma in Deutschland
- Minderheitenschutz
- Antiziganismus

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa



Janka Vogel
Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

- Größte ethnische Minderheit Europas, ca. 12 Mio. Menschen
- Sehr divers, viele Untergruppierungen (Staat, Region, Beruf)
- Im Unterschied zu vielen anderen ethnischen Minderheiten kein Staat
- Roma sind kein Tätervolk (keine Kolonisierung, keine Kriege, keine Verbrechen gegen die Menschlichkeit u.ä.)

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

- Im Mittelalter in Europa zunächst willkommen, dann ausgegrenzt
- Im 2. WK verfolgt und ermordet („Porrajmos“ / „Samudaripen“)
- Kontinuitäten der Ausgrenzung und Bürgerrechtsbewegungen nach 1945
- Heute zahlreiche Roma-NGO's in den einzelnen Ländern und auf europäischer Ebene
- Roma leben heute auf der ganzen Welt



Fig. 370.—Gipsies Fortune-telling.—Fac-simile of a Woodcut in the “Cosmographie Universelle” of Munster: in folio, Basle, 1552.

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

Bezeichnungen



Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

Bezeichnungen

	sg.	pl.
Masc.	Rom	Roma
Fem.	Romni	Romnja
gegendert	-	Rom*nja
Masc.	Sinto	Sinti
Fem.	Sintiza	Sintizze
gegendert	-	Sinti*zze

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

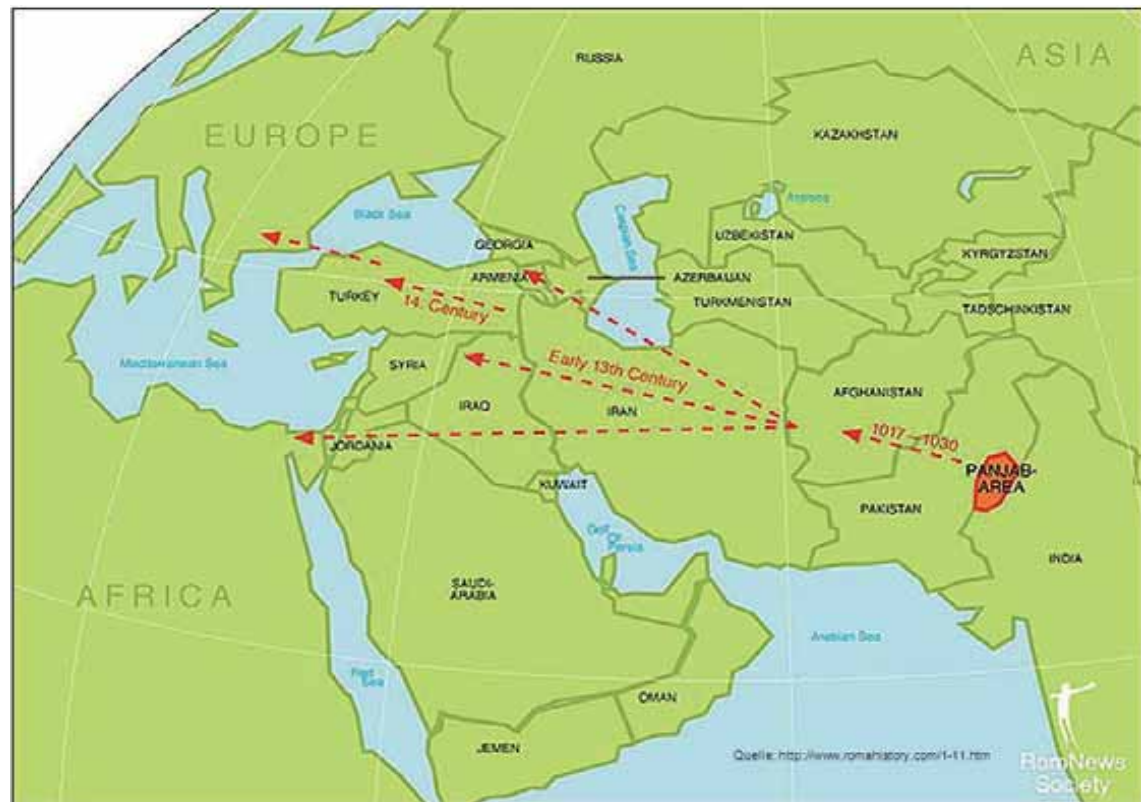
Romanipen (= „Gesetz der Roma“)

- PRALIPI – Brüderlichkeit
- PAKI – Strafe & Buße
- UJIMOS – Reinheit
- MAHRIMOS – Unreinheit
- LADŠ - Scham

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa



Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

Sprache

- heißt „Romanes“ oder „Romani“
- Entammt dem Sanskrit
- Elemente aus dem Persischen, Türkischen, Griechischen, Slawischen
- Regional unterschiedliche Dialekte und Akzente, z.B. serbisches Romanes, rumänisches Romanes, rotwelsch usw.
- Mündliche Tradierung - Kodifizierung und Schriftsprache in jüngerer Vergangenheit
- Heute Lehrbücher und Sprachkurse

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

Sprache

Amaro foros

Amaro foros si but purano. Fal man ke si o maj šukar andar o sasto them thaj aver forură. Les si les učekhera thaj ka-e felăstre dikhas šukar lulugă.

P-e strade aj p-e bare droma, sar si o Drom “Viktoria”, arakhas uće thaj zelena rukha, zeleno čar, parne thaj lole lulugă.

And-o foros si magazinură, kaj bikinen pen sa so kamen te kinen e manuša.

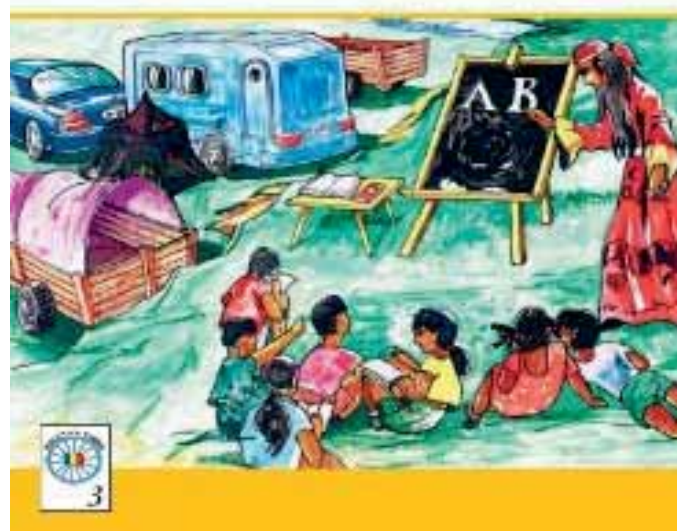
Fal man nasul ke či žives vi tu kathe, kaj živel munri familia!

George Sarău

Camelia Stănescu

*Manual de alfabetizare în limba rromani
pentru copii, tineri și adulți*

*Alfabetizaciaŋo lil anθ-i rromani čhib
vaš e čhave, terne thaj baremanuša*



Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

Sprache



Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

25.05.22

21

Roma in Europa

Symbole



Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

Sinti und Roma in Deutschland

- Verschiedene Untergruppen > "Sinti und Roma" die größten
- Sinti seit ca. dem 14. Jh. Auf deutschsprachigem Gebiet
- Roma seit Mitte des 19. Jh. Aus Ost- und Südosteuropa nach Westeuropa gekommen
- eine der vier nationalen Minderheiten in Deutschland
- Heute 70.000 – 150.000 Sinti und Roma in D

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

NGO's der Sinti und Roma in Deutschland

- Zentralrat Deutscher Sinti und Roma
- Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma
- Sinti Allianz Deutschland
- Amaro Drom
- European Roma Institute for Arts and Culture (ERIAC)
- RomArchive
- Hildegard-Lagrenne-Stiftung
- ...

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

Minderheitenschutz

- Roma sind in den meisten europ. Ländern eine anerkannte ethnische Minderheit mit Anspruch auf Schutz und Teilhabe
- Minderheitenschutz ist Aufgabe der Nationalstaaten > zuständig in D ist das BMI (Berichtspflicht ggü Europ. Komm.)
- Europäische Union gibt Rahmen vor

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

Minderheitenschutz

- 1992: Europäische Charta der Regional- oder Minderheitensprachen (in D seit 1999 in Kraft)
- 1995: Rahmenübereinkommen zum Schutz nationaler Minderheiten (in D seit 1997 in Kraft)
- 2005-2015: EU-Dekade zur Integration der Roma
- 2020-2030: strategischer EU-Rahmen für Gleichberechtigung, Inklusion und Teilhabe der Roma

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Roma in Europa

Antiziganismus

- Form von Rassismus
- Pendant zu „Antisemitismus“
- „[...] ein komplexes soziales Phänomen innerhalb der Mehrheitsgesellschaften, das unmittelbar mit Machtverhältnissen und ungleichen Zugängen zu Ressourcen verbunden ist [...]“ (Gress 2021: 45)
- „[...] Die Bandbreite der praktischen Auswirkungen von Antiziganismus reicht von Stigmatisierung, Marginalisierung, Herabwürdigung, Ausgrenzung, Hassrede, Diskriminierung bis hin zu physischer Gewalt und Verfolgung [...]“ (ebd.)

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Migrantische Roma in der BRD

- Überblick
- Beispiel: Rumänische Roma
- Situation in Berlin

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Migrantische Roma in der BRD

<p>Sinti seit dem 14. Jahrhundert in Deutschland</p>	<p>Roma aus Osteuropa seit dem 19. Jahrhundert in Deutschland</p>	<p>Roma Gastarbeiter seit den 1990er- Jahren in Deutschland aus Ex- Jugoslawien, der Türkei, Griechenland, Spanien</p>	<p>Roma Flüchtlinge seit den 1990er- Jahren in Deutschland, insbesondere aus Ex- Jugoslawien</p>	<p>Roma aus den neuen EU- Mitgliedstaaten seit ca. 2005 in Deutschland, insbesondere aus Bulgarien und Rumänien.</p>
---	--	---	---	---

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Migrantische Roma in der BRD

Beispiel: Rumänische Roma

- 1990 – 1998: 1,8 Mio. Asylsuchende in D > davon ca. 15 % aus RO
- 1992: Deutsch-Rumänisches Rückübernahmeabkommen > ca. 94.000 RumänInnen rückgeführt (1992 - 96)



Rumänische Asylsuchende auf dem Bahnhof Lichtenberg, 15. 5. 1990 Bundesarchiv

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Migrantische Roma in der BRD

Beispiel: Rumänische Roma

- 90er Jahre: bilaterale Abkommen D – RO über Entsendung von WerkvertragsarbeitnehmerInnen, Saisonarbeitskräften und GastarbeiterInnen, v.a. Bau- und Agrarsektor (Federführung BA)
- 2005: Haushaltshilfen in Privathaushalten als Vollzeitbeschäftigung mgl.
- 2007: eingeschränkte Arbeitnehmerfreizügigkeit > kein / kaum Zugang zu SV-pflichtiger Beschäftigung

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Migrantische Roma in der BRD

Beispiel: Rumänische Roma

- Seit 2014 Zugang zu allen Beschäftigungsformen
- Seit 2016 ist RO das Hauptherkunftsland von Neuzuwandernden in D – jedes Jahr
- Rum. Diaspora umfasst ca. 1 Mio. Menschen – ca. 1,2 % der Bevölkerung
- Rum. Community ist die fünftgrößte Zuwanderergruppe in D (nach Türkei, PL, RU, Kasachstan)
- ca. 6.000 (30 %) Verlustfeststellungen nach FreizügG betrafen rum. Staatsangehörige (01/2014 – 06/2021)

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Migrantische Roma in der BRD

Situation in Berlin

- Verstärkter Zuzug seit 2008/09
- BA Neukölln: „Roma-Status-Berichte“ (2011-14)
- ca. 50.000 Roma in Berlin (Schätzung!)
- Interessenkonflikte zwischen autochtoner (deutscher) und allochtoner (ausländischer) Minderheit
- Gruppe der ausl. Roma wiederum sehr heterogen (Staatsangehörigkeit, Aufenthalt, Arbeit, Familie, Bildung, Gesundheit)
- Koalitionsvertrag sieht Gründung eines Roma-Sinti-Beirates vor

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Soziale Arbeit mit (migrantischen) Roma

- Kontext (Politik / Gesellschaft)
- Sprache als Zugang und Barriere
- Ankommensprozess
- Was wichtig ist
- Sozialarbeiterischer Antiziganismus
- Reflektion: Wheel of Power and Privilege

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Soziale Arbeit mit (migrantischen) Roma

Kontext (Politik / Gesellschaft)

- EU: Mobilität von Menschen ohne Bezug zum Arbeitsmarkt nicht vorgesehen (Kinder, Ältere, Kranke, Behinderte, ...)
- Struktureller Rassismus beim Zugang zu Sozialleistungen (Bsp. Interne Weisung BA)
- Zugewanderte Roma werden in D auch Opfer rassistischer Gewalt (z.B. Anschlag von Hanau)
- Seit 1. Mai 2022 Antiziganismus-Beauftragter des Bundes
- Aktuelle Debatte um S-Bahn-Trasse in Tiergarten (Gedenkstätte für die im NS ermordeten Sinti und Roma)

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Soziale Arbeit mit (migrantischen) Roma

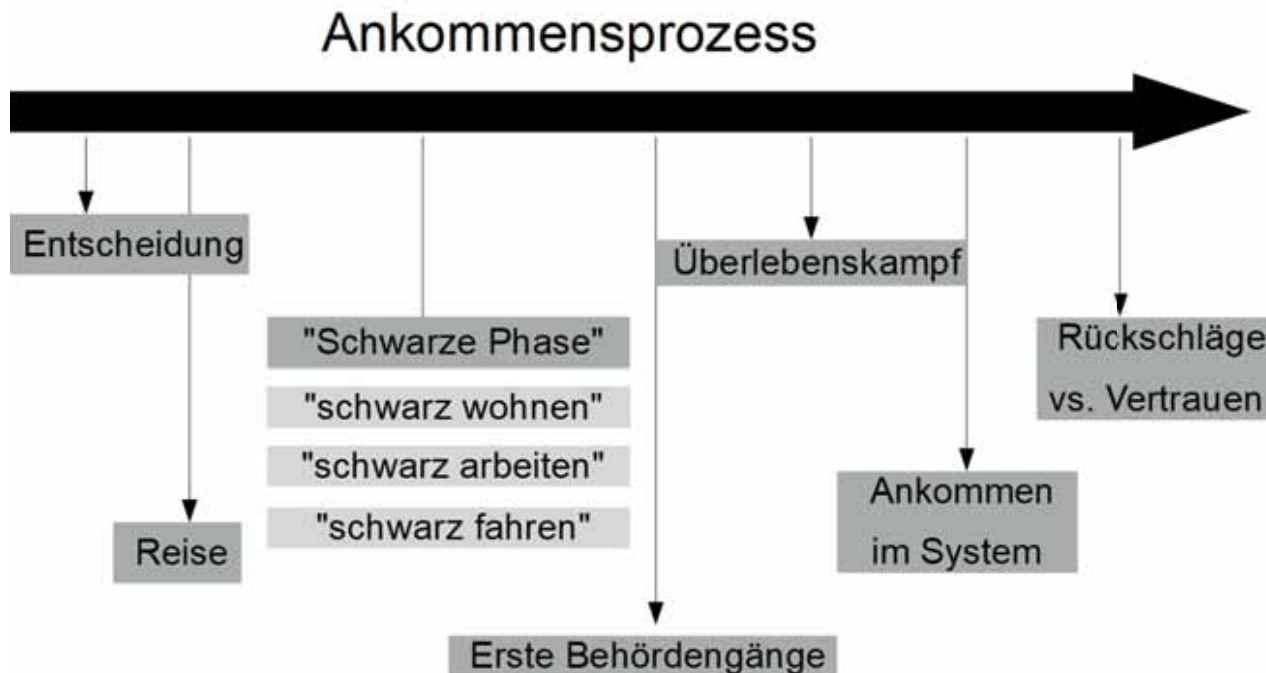
Sprache als Zugang und Barriere

- Alle Roma sprechen mehrere europ. Sprachen (Ressource!)
- Die Muttersprache ist Romanes – die Sprache ihres Herkunftslandes ist ihre erste Fremdsprache
- Die Staatsangehörigkeit sagt nichts über die Sprachkenntnisse aus (Bsp.: Türk. Roma aus BG, ung. Roma aus RO)
- Viele nach der Wende sozialisierte Roma aus Ost- / Südosteuropa sind nicht alphabetisiert

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Soziale Arbeit mit (migrantischen) Roma



Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Soziale Arbeit mit (migrantischen) Roma

Was wichtig ist

- Vertrauensaufbau
- Clearing – Erwartungsmanagement – Was wollen die Menschen?
Können wir anbieten, was sie wollen?
- Die Staatsangehörigkeit ist wichtiger als die Ethnie
- Bewusstsein für Machtunterschiede
- Krit. Auseinandersetzung mit dem eigenen Weiß-Sein

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Soziale Arbeit mit (migrantischen) Roma

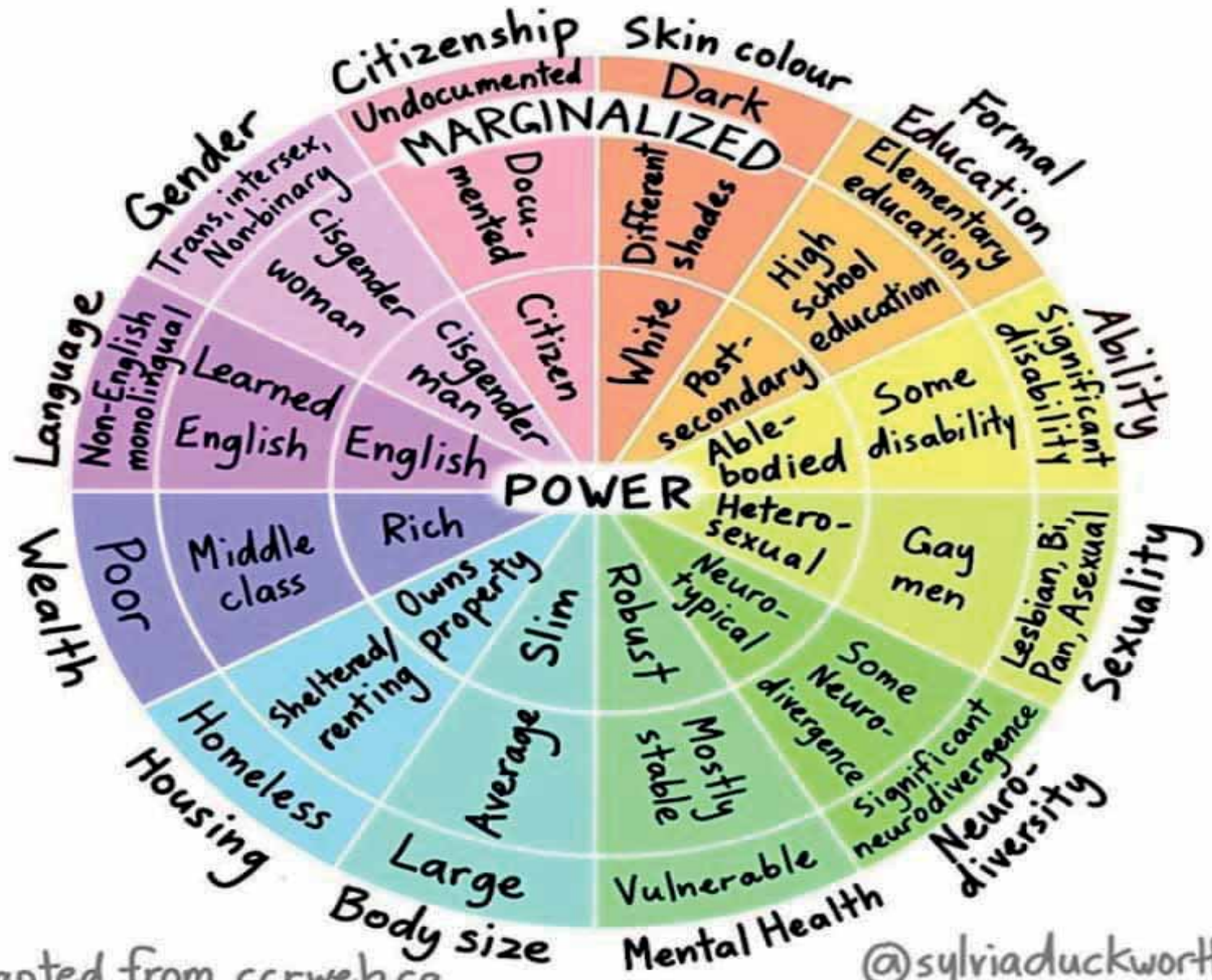
Sozialarbeiterischer Antiziganismus

- Beim Zugang Hilfesuchender zu (psycho)sozialen und gesetzlichen Dienstleistungen
- Im Umgang der Fachkräfte mit Hilfesuchenden
- Bei intervenierenden Hilfen

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

WHEEL OF POWER/PRIVILEGE



Adapted from ccrweb.ca

@sylviaduckworth

Was ich mitnehme

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

25.05.22

41

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen und Materialien:

<https://www.caritas-berlin.de/mobile-anlaufstelle>

<https://jankavogel.com/home/horen/>

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.

Literaturhinweise

- Abgeordnetenhaus Berlin (19.07.2013): Berliner Aktionsplan zur Einbeziehung ausländischer Roma.
- Abgeordnetenhaus Berlin (08.08.2012): Berliner Strategie zur Einbeziehung von ausländischen Roma.
- Arnold, Hermann (1973): Das Zigeunerproblem. In: *Caritas. Zeitschrift für Caritasarbeit und Caritaswissenschaft* 74 (1), S. 281–285.
- Bănică, Mirel (2021): Glück, Gott und Gaben. Kultur und Religion der Roma. Aus dem Rumänischen übersetzt von Larisa Schippel. Berlin: Frank & Timme (Forum: Rumänien, 44).
- Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (2021): Informationen von Deutschland über den Fortschritt bei der Umsetzung des Berichts „EU-Rahmen für nationale Strategien zur Integration der Roma bis 2020 – Integrierte Maßnahmenpakete zur Integration und Teilhabe der Sinti und Roma in Deutschland“ – 2018-2019. Online verfügbar unter https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/themen/heimat-integration/minderheiten/umsetzung-2018-2019-strategie-integration-roma.pdf?__blob=publicationFile&v=1, zuletzt geprüft am 09.10.2021.
- Fings, Karola: Sinti und Roma. Geschichte einer Minderheit (C.H. Beck Wissen, 2707).
- Gress, Daniela (2021): Antiziganismus: Ansätze zur Erforschung von Vorurteilen, Ausgrenzung und Verfolgung von Sinti*ze und Rom*nja in Deutschland. In: *Südosteuropa Mitteilungen* 61 (4), S. 43–58.
- Haupt, Gernot (2009): Antiziganismus und Sozialarbeit. Elemente einer wissenschaftlichen Grundlegung, gezeigt an Beispielen aus Europa mit dem Schwerpunkt Rumänien. 2., durchges. Aufl. Berlin: Frank & Timme.
- Mappes-Niediek, Norbert (2013): Arme Roma, böse Zigeuner. Was an den Vorurteilen über die Zuwanderer stimmt. 3., durchges. Aufl. Berlin: Links.
- Óhidy, Andrea; Vogel, Janka; Buzoianu, Cătălin (Hg.) (2022): Transnationale Sozialarbeit mit migrantischen Rom*nja aus Rumänien. Praktische und theoretische Perspektiven im europäischen Kontext. (in Veröffentlichung). PÉCSI TUDOMÁNYEGYETEM BTK NTI ROMOLÓGIA ÉS NEVELÉS-SZOCIOLÓGIA TANSZÉK – PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE FREIBURG. Pécs (Gypsy Studies – Cigány Tanulmányok – Roma Studien).
- Unabhängige Kommission Antiziganismus (2021): Perspektivwechsel - Nachholende Gerechtigkeit - Partizipation. Bericht. Drucksache 19/30310. Hg. v. Deutscher Bundestag. Online verfügbar unter <https://dserver.bundestag.de/btd/19/303/1930310.pdf>, zuletzt geprüft am 03.07.2021.
- Wemme, Eva Ruth (2015): Meine 7000 Nachbarn. 1. Aufl. Berlin: Verbrecher Verlag.

Janka Vogel

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V.